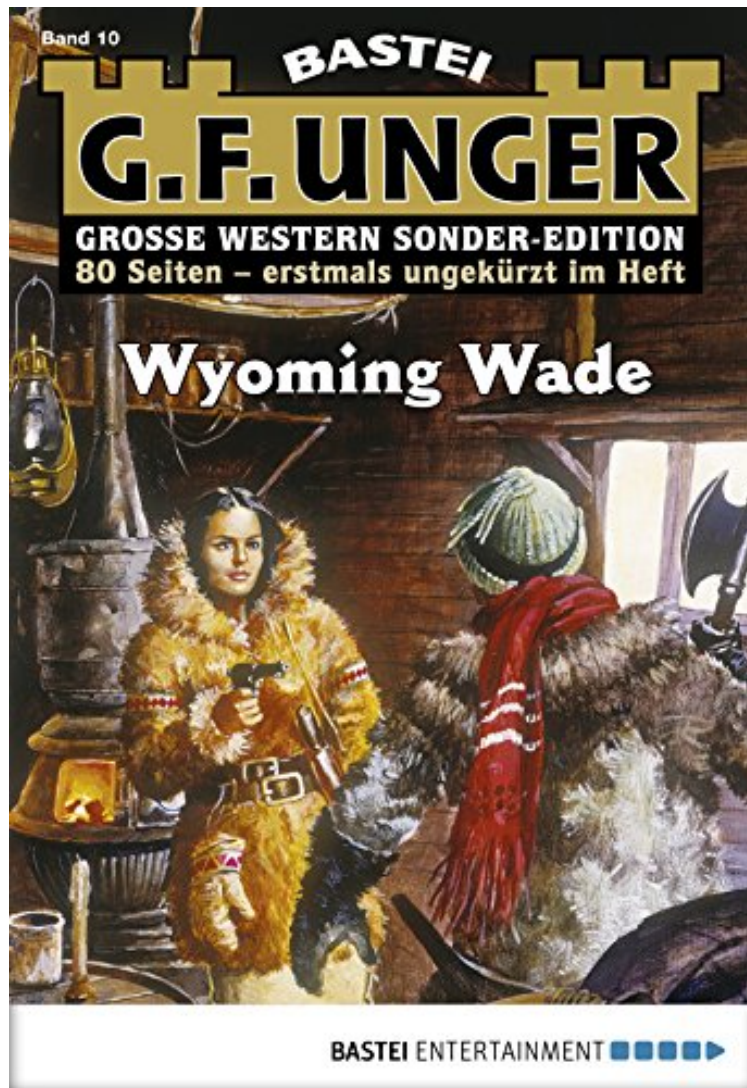


(Free read ebook) G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 010: Wyoming Wade

G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 010: Wyoming Wade

Von G. F. Unger

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #106322 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-02Erscheinungsdatum: 2013-07-02File Name: B00CQ5DZOA | File size: 20.Mb

Von G. F. Unger : G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 010: Wyoming Wade before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised G. F. Unger Sonder-Edition - Folge 010: Wyoming Wade:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein guter RomanVon LudwigHir handelt es sich um einen sehr guten Wild West Roman. Den kann auf dem Kindle lesen. Der Inhalt ist nicht bertrieben geschrieben.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. JugenderinnerungVon GS1311Ich habe mir den Roman gekauft, weil ich vor mehr als dreißig Jahren oft G.F. Unger - Romane gelesen habe. Dieser ist ordentlich geschrieben, es wird nie langweilig. Ich htte mir ein anderes Ende gewünscht, aber das ist natrlich Geschmackssache.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nur

alte Titel Von Matthias Mueller Da ich schon viele Unger Western gelesen habe war auch der schon dabei !! Hab dann weiter geschaut und wird mir keine mehr laden da ich alle schon in Papierform vor Jahren gelesen habe

Kurzbeschreibung Als ich meine Htte ersphte, stie ich einen Fluch aus. Was ich da sah, gefiel mir gar nicht. Aus dem Kamin stieg Rauch, und auf den Corralstangen lagen drei Sttel. Ich hatte unwillkommene Gste - drei an der Zahl. Aber drei Hartgesottene stellten eigentlich kein Problem fr mich dar, und ich schaffte sie dann auch. Zumal es nur zwei waren, denn der dritte Gast entpuppte sich als eine Frau. Noch nie hatte ich eine so schne Indianerin gesehen. Die zwei Dreckskerle hatten sie geraubt, um sich den Winter ber in meiner Htte mit ihr zu vergngen. Das Schicksal geht oft seltsame Wege, Freunde, um einen Mann und eine Frau zusammenzufhren. Ich war nmlich fest berzeugt, dass wir beide freinander bestimmt waren. Es sollte ein grausiger Irrtum sein ...

Kurzbeschreibung Als ich meine Htte ersphte, stie ich einen Fluch aus. Was ich da sah, gefiel mir gar nicht. Aus dem Kamin stieg Rauch, und auf den Corralstangen lagen drei Sttel. Ich hatte unwillkommene Gste - drei an der Zahl. Aber drei Hartgesottene stellten eigentlich kein Problem fr mich dar, und ich schaffte sie dann auch. Zumal es nur zwei waren, denn der dritte Gast entpuppte sich als eine Frau. Noch nie hatte ich eine so schne Indianerin gesehen. Die zwei Dreckskerle hatten sie geraubt, um sich den Winter ber in meiner Htte mit ihr zu vergngen. Das Schicksal geht oft seltsame Wege, Freunde, um einen Mann und eine Frau zusammenzufhren. Ich war nmlich fest berzeugt, dass wir beide freinander bestimmt waren. Es sollte ein grausiger Irrtum sein ...